

Ein gekreuzigter Geburtstag

Von MasatoYamori

Ein gekreuzigter Geburtstag

Ein Blick auf den Kalender, ich sehe, was das Datum verheißt.
Für viele ein Tag der Freude meist.
Heute ist mein Geburtstag, doch der Tag ist rot.
Ein Sonntag? Ostersonntag gar?
Nein, das ist nicht wahr.
Doch, zwei Tage vor Ostern liegt dieser Freitag schon,
dieser Tag der Trauer und der Stille, der Qualen und der Not,
der Tag mit dem leisesten Ton.
Des Lebens Freuden sind verboten und tot.
Keine Musik in Kneipen, in Diskotheken darf keiner tanzen.
Auf Leinwand und Bühne nur ernste Werke mit religiösem Bezug.
So verhält es sich im Großen und Ganzen,
doch damit noch nicht genug.

Das Rot des Tages kommt vom Blut.
Viele zeigen auf Jesus eine grundlose Wut.
Nicht nur für ihn bedeutet das Kreuz eine schwere Last,
welches sich erweist als unerwünschter Gast.
Auch mein Geburtstag hat schwer daran zu tragen,
wird an selbiges dann geschlagen.
Von Nägeln durchstoßen blutig sind Füße und Hände
Leblos hängt das Haupt mit Dornenkrone weit herab
Nicht nur für Jesus ein grausames Ende
Jetzt landet auch der Geburtstag tief im Grab.

Ein Tag, der Freude bringen soll
trifft auf einen Tag tiefster Trauer.
Ein seltsames Gefühl, es ist nicht so toll,
betrachtet man es genauer.
Es ist Karfreitag, und ich habe Geburtstag.
Ein gekreuzigter Geburtstag.
Wir wissen, Jesus wird am Ostersonntag auferstehn.
Wird dies auch mit meinem Geburtstag geschehn?